

## [Russische Truppen beschossen die Region Dnipropetrowsk: Es wurden Opfer gemeldet](#)

**28.07.2024**

Der Feind beschoss die Region Nikopol mit Artillerie, Kamikaze-Drohnen und warf auch Munition aus Drohnen ab. Er traf die Gemeinden Nikopol, Marhanezka, Mirovska und Pokrovska.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Feind beschoss die Region Nikopol mit Artillerie, Kamikaze-Drohnen und warf auch Munition aus Drohnen ab. Er traf die Gemeinden Nikopol, Marhanezka, Mirovska und Pokrovska.

Unter den russischen Angriffen am 28. Juli waren zwei Bezirke der Region Dnipropetrowsk: Nikopol und Krivorozhye. Dies berichtete der Leiter der regionalen Militärverwaltung von Dnipropetrowsk, Serhij Lyssak, am Sonntag, den 28. Juli, im Telegram.

So litten in Nikopolshchina Zivilisten unter dem Beschuss. Lyssak fügte hinzu, dass der Feind das Gebiet auch mit Kamikaze-Drohnen beschossen hat, zusätzlich zum Abwurf von Munition aus UAVs. Die Gemeinden Nikopol, Marhanezka, Mirovska und Pokrovska wurden getroffen.

In der Region wurde die Infrastruktur beschädigt, 13 Wohnhäuser und ein Privathaus.

„Betroffen waren ein Kiosk, die Räumlichkeiten des Notariats und ein Verwaltungsgebäude. Zwei Autos, Gasleitungen und Stromleitungen wurden beschädigt“, so der Leiter der regionalen Militärverwaltung.

In der Gemeinde Zelenodolsk auf Krywyj Rih griff der Feind mit Drohnen an.

„Zerstörung an der Tankstelle. Es gab auch ein Feuer in einer Garage und einem verlassenen Haus. Das Feuer wurde von den Einsatzkräften abgelöscht. Die Hauptsache es gab keine Verletzten“, bemerkte Lyssak.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 216

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.